



# Protokollauszug

aus der  
33. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 09.11.2022

---

öffentlich

**Top 8.5 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Stadtentsorgung Potsdam GmbH  
22/SVV/1018  
ungeändert beschlossen**

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

- 1.) Die von der Landeshauptstadt Potsdam in den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Potsdam GmbH am 04.05.2022 gemäß DS-Nr.: 22/SVV/0369 entsandten städtischen Vertreter/innen werden abberufen.
- 2.) Die Landeshauptstadt Potsdam entsendet gemäß § 10 Abs. 1 i.V.m. § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der Stadtentsorgung Potsdam GmbH folgende vier Mitglieder in den Aufsichtsrat der Gesellschaft:

- über die Fraktion SPD Herr Tiemo Reimann  
(1 Sitz)
- über die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Herr Jens Dörschel  
(1 Sitz)
- über die Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam Herr Sascha Krämer  
(1 Sitz)
- über die Fraktion CDU\* Herr Lars Eichert  
(nach Losverfahren mit der Fraktion DIE aNDERE)  
(1 Sitz)

\* Gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) entscheidet bei gleichen Zahlenbruchteilen das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen.

**Als Nachrücker/innen werden entsandt:**

- über die Fraktion SPD Herr Uwe Adler
- über die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Frau Mechthild Rüniger
- über die Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam Frau Iris Budinski
- über die Fraktion CDU\* Herr Günter Anger  
(nach Losverfahren mit der Fraktion DIE aNDERE)

**(1 Sitz)**



**BESCHLUSS**  
**der 33. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der**  
**Landeshauptstadt Potsdam am 09.11.2022**

Neubesetzung des Aufsichtsrates der Stadtentsorgung Potsdam GmbH  
Vorlage: 22/SVV/1018

- 1.) Die von der Landeshauptstadt Potsdam in den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Potsdam GmbH am 04.05.2022 gemäß DS-Nr.: 22/SVV/0369 entsandten städtischen Vertreter/innen werden abberufen.
- 2.) Die Landeshauptstadt Potsdam entsendet gemäß § 10 Abs. 1 i.V.m. § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der Stadtentsorgung Potsdam GmbH folgende vier Mitglieder in den Aufsichtsrat der Gesellschaft:

- über die Fraktion SPD Herr Tiemo Reimann  
(1 Sitz)
- über die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Herr Jens Dörschel  
(1 Sitz)
- über die Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam Herr Sascha Krämer  
(1 Sitz)
- über die Fraktion CDU\* Herr Lars Eichert  
(nach Losverfahren mit der Fraktion DIE aNDERE)  
(1 Sitz)

\* Gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) entscheidet bei gleichen Zahlenbruchteilen das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen.

Als Nachrücker/innen werden entsandt:

- über die Fraktion SPD Herr Uwe Adler
- über die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Frau Mechthild Rüniger
- über die Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam Frau Iris Budinski
- über die Fraktion CDU\* Herr Günter Anger  
(nach Losverfahren mit der Fraktion DIE aNDERE)  
(1 Sitz)

**Abstimmungsergebnis:**

mit 40 Ja-Stimmen angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss werden 2 Seiten beigefügt.

Potsdam, den 22. November 2022

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel